

**Zeitschrift:** Curaviva : Fachzeitschrift  
**Herausgeber:** Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz  
**Band:** 79 (2008)  
**Heft:** 3

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# PALLIATIVE CARE

UND  
ORGANISATIONSETHIK

Interdisziplinäre Weiterbildung CH  
Begleitung kranker, sterbender und  
trauernder Menschen



Fotos: Ursula Markus, Zürich

## WEITERBILDUNG 2008

13. März 2008

**Recht der Patientinnen und Patienten auf Selbstbestimmung**  
Die persönliche Patientenverfügung in der Praxis

3. April 2008

### Palliative Care in der Gerontopsychiatrie

Lebensqualität und Lebensfreude alter Menschen am Lebensende –  
Psychische Not und Verhaltensveränderungen im Sterbeprozess

10. April 2008

### Besser verstehen und Begleiten

Ressourcen im Krankheitsprozess und Verarbeitungsstrategien

22. – 24. September 2008

### «Man müsste über alles reden können»

Zur Kommunikation in der Begleitung  
kranker und sterbender Menschen sowie ihrer Angehörigen

27. – 29. Oktober 2008

### «Mehr Leben als du ahnst!»

Spiritualität und Sinnfindung in der Begleitung

17. – 19. November 2008

### «Ich habe deine Tränen gesehen»

Was wirklich tröstet

10. – 12. Dezember 2008

### Leben bis zuletzt und in Frieden sterben

Was schwer kranke und sterbende Menschen brauchen  
Palliative Care und Praxis der Sterbegleitung

[weiterbildung-palliative.ch](http://weiterbildung-palliative.ch)  
Interdisziplinärer Lehrgang

# PALLIATIVE CARE

### Grundlagen und Symptommanagement

### Psychosoziale Kompetenzen und existenzielle Aspekte

### Ethische Entscheidungsfindung und Kultur des Abschieds

September 2008 – September 2009

17 Unterrichtstage, plus 3 Tage Supervision

CHF 4'400.–

Zentrum für Weiterbildung / Universität Zürich

### Dozentinnen / Dozenten

Markus Feuz, Prof. Dr. med. Erich Grond, Prof. Dr. Andreas Kruse, Peter Lack, Matthias Mettner, Dr. med. Regula Schmitt-Mannhart, Claudia Schröter, Jacqueline Sonego Mettner, Dr. med. Andreas Weber und andere

### Information – Programmbestellung – Anmeldung

Palliative Care und Organisationsethik

Postfach 104, 8124 Maur ZH

Tel. 044 980 32 21, Fax: 044 980 10 22

info@weiterbildung-palliative.ch

www.weiterbildung-palliative.ch

Im AltersZentrum Bruggbach, 5070 Frick, werden 88 BewohnerInnen mit unterschiedlichen Bedürfnissen von über 100 Mitarbeitenden betreut und gepflegt.

Auf **1. Juli 2008** oder nach Vereinbarung suchen wir eine neue

## Pflegedienstleitung (80–100%)

### Wir bieten:

- selbständiger Arbeitsbereich
- motivierte und erfahrene MitarbeiterInnen
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen und Entlohnung (z.B. 5 Wochen Urlaub)
- verkehrstechnisch gut erreichbar (öffentliche Verkehrsmittel)

### Wir erwarten:

- Ausbildung AKP, Psy Kp, DN I, DN II, HöFa.
- Zusatzausbildung in Führung und Management erwünscht
- Langjährige Praxiserfahrung in der Führung
- Eine starke Persönlichkeit mit partizipativem und kooperativem Führungsverständnis, gepaart mit hoher Sozialkompetenz und ethischer Grundhaltung.

Ihre Bewerbungsunterlagen mit Zeugniskopien und Foto erwarten wir gerne bis **15.3.2008** an folgende Adresse:  
AltersZentrum Bruggbach, Zentrumsleitung, Dörrmattweg 9, 5070 Frick. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen die Zentrumsleitung, Frau Marlis Schmid (062 865 22 03).

## HFS Zizers

christlich – fachlich – persönlich – praxisnah

Auf 1. August 2009 wird die Stelle

### Schulleiter/Schulleiterin HFS Zizers 80–100%

neu besetzt.

Die höhere Fachschule für Sozialpädagogik bildet auf christlicher Grundlage 80 Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen in zwei Lehrgängen (berufsbegleitend und Vollzeit) aus.

Zu Ihrer vielseitigen Aufgabe gehören

- Schulleitung und Teamführung
- Vernetzung und bildungspolitische Arbeit (Institutionen, Ämter, Fachgremien etc.)
- Konzept- und Ausbildungsentwicklung
- Organisation und Administration (in Zusammenarbeit mit Sekretariat)
- Unterrichten und Begleitung von Personen im Ausbildungsprozess (ca. 40%)

Sie sind eine christuszentrierte Persönlichkeit und haben ein Gespür für geistlich-fachliche Zusammenhänge. Sie zeichnen sich durch Selbständigkeit, Sozialkompetenz, Integrations- und Kommunikationsfähigkeit aus. Sie trauen sich unternehmerisches Handeln zu. Sie bringen einen Hochschulabschluss (idealerweise Sozialwissenschaften) oder eine äquivalente Qualifikation mit. Sie haben Führungserfahrung und vorzugsweise auch Praxiserfahrung im sozial- oder sonderpädagogischen Feld. Sie sind bereit, sich gegebenenfalls in Management, Berufspädagogik und Didaktik auszubilden.

Wir bieten ein faszinierendes Wirkungsfeld mit grossen Gestaltungsmöglichkeiten, ein flexibles, engagiertes Dozententeam, Unterstützung durch ein professionell arbeitendes strategisches Gremium (Schulkommission), angemessene Entlohnung, die Möglichkeit einer Dienstwohnung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Weitere **Informationen** erhalten Sie bei Bernhard Heusser, Schulleiter HFS Zizers, 081 307 38 07, heusser@hfszizers.ch Daniel Zindel, Präsident der Schulkommission HFS Zizers, 081 307 38 03 www.hfszizers.ch www.gotthilft.ch

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte bis Ende März 2008 an:  
Daniel Zindel, Kantonstrasse 6, 7205 Zizers

Ein Ausbildungsangebot der  Stiftung Gott hilft